

Beratungsunterlage

öffentlich	Gemeinderat	19.07.2022	Beratung und Beschlussfassung
------------	-------------	------------	-------------------------------

Förderprogramm "Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren" - Verfügungsfonds

Die Verwaltung hat in Zusammenarbeit mit dem Pragma-Institut, Reutlingen den konkreten Förderantrag für das Projekt vorbereitet.

Dabei wurde durch die Rückmeldungen der Begleitagentur des Bundes zwischenzeitlich klar, dass bzgl. des sog. Verfügungsfonds nicht nur Mittel des Bundes und der Kommune, sondern auch Drittmittel wünschenswert sind. Der Verfügungsfonds des Förderprogramms zukunftsfähige Innenstädte und Zentren dient der Förderung von kleineren investiven und nicht-investiven Maßnahmen auf Basis eines Beteiligungsprozesses. Lokale Akteure können entsprechende Projekte einreichen. Der Verfügungsfonds muss neben den Fördermitteln zu mindestens 50% aus Mitteln der Wirtschaft, Privaten oder zusätzlichen Mitteln der Kommune finanziert werden. Der Fördersatz des Bundes reduziert sich deswegen de facto auf maximal 37,5%. Im Ausgaben- und Finanzierungsplan für den Zuwendungsantrag zum Förderprogramm wurde ein Gesamtvolumen von 100.000 EUR für den Verfügungsfonds festgelegt. Konkret wäre es vorstellbar, dass Markdorf Marketing e. V. Mittel in Höhe von 40.000 EUR einbringt, der Bund leistet Fördermittel in Höhe von 37.500 EUR. Die Stadt Markdorf hat daher 22.500 EUR an Mitteln einzubringen.

Beschlussvorschlag

Die Stadt Markdorf bringt im Rahmen des Förderprogramms zukunftsfähige Innenstädte und Zentren in den darin vorgesehenen Verfügungsfonds Eigenmittel in Höhe von insgesamt 22.500 EUR in den Haushaltsjahren 2022-2025 ein.